



DIE RÖMERSTADT UND DAS NEUE FRANKFURT 1925-1930

Einladung zur virtuelle Erkundung der Römerstadt anlässlich des 50. Jahrestags der Städtebauförderung

am 8. Mai 2021, 17:00-18:30 Uhr über Zoom

im Auftrag und mit freundlicher Unterstützung des Stadtplanungsamts der Stadt Frankfurt am Main

Informationen zum Thema und zur Tour:

Die Aufnahme der Siedlungen des Neuen Frankfurt in das Förderprogramm der »Nationalen Projekte des Städtebaus« ist für die Stadt Frankfurt am Main gleichermaßen Auszeichnung und Verpflichtung: Fast 100 Jahre ist es her, dass die noch heute allseits beliebten und geschätzten »Ernst-May-Siedlungen« und Projekte des »Neuen Frankfurt« geplant und gebaut wurden. In nur 5 Jahren schuf ein interdisziplinäres Team aus Stadtplanern, Hochbau-, Landschafts- und Innenarchitekten, Künstlern und Grafikern, unterstützt durch den progressiven, reformorientierten Bürgermeister Ludwig Landmann und den ambitionierten Kämmerer Bruno Asch, rund 12.000 bezahlbare Wohnungen mitsamt Grün- und Erholungsflächen, Straßen, Plätzen, Schulen und vielen weiteren Infrastruktureinrichtungen. Fachleute aus der ganzen Welt kamen zwischen 1925 und 1930 nach Frankfurt, um zu lernen, wie sozialer Siedlungsbau effizient und ansprechend geplant und realisiert werden kann. Das »Neue Frankfurt« schrieb Architekturgeschichte und geriet dennoch über die Jahre in Vergessenheit.

Heute wissen die wenigsten Bewohner*innen der Römerstadt, dass sie in einem Kulturdenkmal wohnen. Die stadträumlichen und baulichen Strukturen wie auch eine Vielzahl gestalterischer Details haben die Zeit überdauert und die Siedlung wurde bereits 1972 unter Denkmalschutz gestellt. Gleichzeitig sind die Häuser, Gärten und Freiräume immer wieder verändert worden: durch Modernisierungsmaßnahmen von Seiten der Eigentümerin, wie auch individuelle Umgestaltungen der Bewohner*innen. Einige der Maßnahmen haben zum Erhalt beigetragen. Durch andere wurde die Gesamtwirkung der Siedlung empfindlich gestört.

Um den Wert der Siedlungen der Moderne aufzuzeigen und für weitere Generationen zu bewahren, strebt die Stadt Frankfurt am Main anlässlich des anstehenden 100-jährigen Jubiläums des »Neuen Frankfurts« 2025–2030 eine denkmalgerechte Sanierung sowie die Bewerbung zum Unesco Welterbe an. In diesem Zusammenhang steht auch die Aufnahme der Siedlungen Römerstadt, Heimatsiedlung und Riederwald-Ost in das Bundesprogramm »Nationale Projekte des Städtebaus – Aufwertung von Siedlungen der Moderne«.

Stadtplanungsamt Frankfurt am Main

> architour.de Kennedyallee 34 60596 Frankfurt am Main







Was sich vom »Neuen Frankfurt« lernen lässt

Welche guten Ideen von damals noch oder wieder aktuell sind, welche Werte die Siedlung Römerstadt bewahrt hat und wie wir zeitgemäße Antworten im Umgang mit denkmalgeschütztem Bestand finden, das wollen wir im Rahmen eines rund 1,5-stündigen virtuellen Stadtspaziergangs im gemeinsamen Dialog mit Ihnen erkunden. In der Auseinandersetzung mit dem konkreten Projekt Römerstadt sowie Ihren Fragen und Impulsen hoffen die am Planungsprozess beteiligten Akteure nicht zuletzt auch weitere Anregungen zu finden.

Anmeldung

Die Veranstaltung findet im Auftrag und mit freundlicher Unterstützung des Stadtplanungsamts der Stadt Frankfurt am Main am Samstag, den 08. Mai 2021 um 17:00 Uhr als digitale Zoom-Web-Konferenz statt.

Auf der Seite von www.architour.de/touren/ können Sie sich kostenlos anmelden.

Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie eine E-Mail mit dem Link zur Web-Konferenz inkl. weiterer Informationen.

Bei der Veranstaltung gelten unsere Dialogregeln. Bitte beachten Sie auch unsere Hinweise zum Datenschutz. Weitere Informationen finden Sie unter www.architour.de/

Konzept, Vorbereitung und Leitung:

Andrea Schwappach, Architektin, Moderatorin und Guide, architour.de

Moderation und technische Betreuung:

Andrea Jürges, Stellvertretende Direktorin des Deutschen Architekturmuseums

unter Mitwirkung von und mit herzlichem Dank an:

- das Stadtplanungsamt der Stadt Frankfurt am Main, vertreten durch Gabriele Kramer-Runkel, Kathrin Sattler und Karsten Krüger
- die ABG Frankfurt Holding als Eigentümerin der Römerstadt, vertreten durch Frank Junker und Jürgen Braun,
- das Dezernat f
 ür Planen und Wohnen der Stadt Frankfurt am Main, vertreten durch Dr. Marcus Gwechenberger,
- die ernst-may-gesellschaft, vertreten durch Philipp Sturm, Christina Treutlein und DW Dreysse,
- das Deutschen Architekturmuseum, Historische Museum und Institut f
 ür Stadtgeschichte, von denen ein Gro
 ßteil der Inhalte und Abbildungen stammen,
- die Schwestern Irmgard Bernhard und Reinhild Schulte, deren Mann Karl-Heinz Schulte und den Töchtern Anna Wade und Helena Malsy, die stellvertretend für die Bewohnerschaft der Römerstadt vom Leben und Alltag in der Siedlung erzählen.

architour.de Kennedyallee 34 60596 Frankfurt am Main

T +49 (0)69 98 97 09 91 **M** +49 (0)177 811 69 04 **E** andrea@architour.de

HINWEISE ZU UNSEREN DIALOGREGELN UND ZUM DATENSCHUTZ



Dialogregeln

Wir bitten Sie, folgende Dialogregeln zu beachten:

Sachlichkeit, Wahrhaftigkeit und Respekt Formulieren Sie Ihre Beiträge – egal ob mündlich oder schriftlich – sachlich, wahrhaftig und respektvoll. Vertrauen Sie auf die Kraft Ihrer Argumente und behaupten Sie nichts Unwahres. Respektieren Sie die Meinung der anderen Teilnehmenden, auch wenn Sie in der Sache unterschiedlicher Auffassung sind. Beleidigungen, Bedrohungen, Schimpfwörter, rassistische, sexistische oder pornographische sowie andere strafrechtlich relevante Äußerungen sind nicht erlaubt. Dies gilt auch für (Profil-) Bilder, Nutzernamen, Videos und geteilte Links.

2. Klare und eindeutige Sprache

Schreiben oder sagen Sie stets klar und eindeutig, was Sie meinen. Je kürzer und prägnanter Sie Ihre Beiträge fassen, umso mehr Menschen werden sie lesen und verstehen. Um Missverständnisse zu vermeiden, verzichten Sie auf doppeldeutige Aussagen, Ironie, Sarkasmus oder anderen Formen »versteckten« Humors.

3. Themenbezug

Online-Dialoge und -Veranstaltungen sind kein Selbstzweck, sondern sollen eine zielorientierte Diskussion zur Sache ermöglichen. Verzichten Sie daher bitte auf themenfremde Beiträge.

4. Keine Vielschreiberei

Führen Sie keine Monologe. Lassen Sie andere Teilnehmer*innen zu Wort kommen und versuchen Sie nicht, Diskussionen durch massenhafte oder überlange Beiträge zu dominieren. Bringen Sie keine gleichen oder ähnlichen Vorschläge oder Fragen mehrfach ein.

5. Anonymität

Die Beteiligung an den meisten Online-Formaten und -Dialogen ist anonym – nutzen Sie diese Möglichkeit verantwortungsvoll.

6. Persönliche Daten

Veröffentlichen Sie keine personenbezogenen Daten – weder von sich selbst noch von anderen. Gehen Sie in Ihrem eigenen Interesse achtsam mit Angaben wie E-Mail-Adresse, Postanschrift oder weiteren Kontaktdaten um.

7. Quellen, Links und Werbung

Wenn Sie (auch nur sinngemäß) zitieren, geben Sie soweit möglich eine Quelle an, damit andere Ihre Aussage im Original nachvollziehen können. Das Setzen von Links auf andere Internetseiten kann hilfreich sein, allerdings gelten auch für verlinkte Seiten unsere Dialogregeln (insbesondere Regel 1). Werbung für kommerzielle Produkte, Dienstleistungen und private Internetseiten ohne erkennbaren Bezug zum Thema ist nicht zulässig.

8. Lizenz und Urheberrecht

Alle von den Teilnehmenden eingestellten Inhalte stehen unter der CC by-Lizenz, das heißt sie dürfen unter Nennung des (Nutzer-)Namens des Autors, sowie der URL der jeweiligen Seite auf dieser Plattform unentgeltlich weiterverwendet werden. Inhalte, zu deren Verwendung die Teilnehmenden im Rahmen des Online-Formats nicht berechtigt sind, dürfen nicht eingespeist werden. Die Teilnehmenden müssen selber prüfen, ob diese Berechtigung vorliegt.

9. Gültigkeit der Regeln

Die genannten Regeln gelten für alle digitalen Formate. Die Moderation/ architour.de behält sich allerdings vor, in begründeten Ausnahmesituationen die hier zitierten Regeln abzuändern oder zu ergänzen. Solche Änderungen der Dialogregeln werden rechtzeitig bekannt gegeben und begründet. Die Dialogregeln gelten stets für alle Teilnehmenden in gleicher Weise.

10. Kritik an den Dialogregeln

Wenden Sie sich bei Anregungen und Kommentaren zu dem Verfahren, den Dialogregeln und der Moderation an info@architour.de

So moderieren wir

Bei der Moderation von Online-Veranstaltungen werden eine Reihe von Grundsätzen befolgt. Diese finden Sie nachfolgend zusammengefasst.

1. Selbstverständnis der Moderation

Die Moderation ist neutral! Sie ist allein der Herstellung und Sicherung eines konstruktiven Dialogs verpflichtet und vertritt keine eigene inhaltliche Position bezüglich des Themas der Online-Veranstaltung.

2. Information der Teilnehmer*innen

Soweit möglich informiert die Moderation die betreffenden Teilnehmer*innen, falls ein Beitrag nicht veröffentlicht bzw. nachträglich ausgeblendet wird.

3. Moderator*innen sind Menschen

Fehler und Missverständnisse sind menschlich und können auch der Moderation unterlaufen. Bitte haben Sie dafür Verständnis und zögern Sie nicht uns in diesen Fällen anzusprechen. Unter info@architour.de können Sie uns direkt erreichen. Die hier dargestellten Dialogregeln stehen unter CC by-Lizenz; in Anlehnung an die Dialogregeln der Zebralog GmbH

Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) bei Anmeldung zu virtuellen Touren und Veranstaltungen von architour.de in Kooperation mit genannten Partnern:

architour.de misst dem Schutz der Privatsphäre eine sehr hohe Bedeutung zu. Zur Information über Art, Umfang und Zweck der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten im Rahmen Ihrer Anmeldung zu virtuellen Touren und Veranstaltungen von architour.de beachten Sie bitte die nachstehenden Informationen zum Datenschutz.

Um Sie für diese Veranstaltung registrieren und über eventuelle terminliche Änderungen vorab informieren zu können, erhebt architour.de über unseren Online-Buchungsdienstleister bookingkit folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

- Vor- und Zuname
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer

architour.de und bookingkit verwenden diese Daten ausschließlich für die Registrierung der Veranstaltung und geben sie nicht an Dritte weiter. Mit Ihrer telefonischen oder schriftlichen Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre oben genannten persönlichen Daten im Rahmen der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung gespeichert und genutzt werden. Sie können diese Einwilligungserklärung jederzeit widerrufen, indem Sie eine E-Mail an anmeldung@ architour.de schicken.

Foto-Hinweis

Fotos und Filme, die während der Veranstaltung gemacht werden, dürfen ohne Vergütungsanspruch durch architour.de und den im Zusammenhang mit der Veranstaltung benannten Kooperationspartner*innen in allen Medienarten einschließlich Internet im Zusammenhang mit der Veranstaltung veröffentlicht sowie im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit verwendet, bearbeitet sowie auch in bearbeiteter Form veröffentlicht und verwendet werden. Wenn Sie dies nicht möchten, geben Sie uns bitte vor der Veranstaltung einen Hinweis.